Inhalt

Vorbemerkung 11

Vorgeschichte und Ideologie

1. Was bedeutet Holocaust? 13
2. Ist der Antisemitismus eine Erfindung der Nationalsozialisten? 14
3. Wen sahen die Nationalsozialisten als Juden an? 15
4. Was ist Rassenhygiene? 16
5. War der Holocaust die Antwort auf die «Judenfrage»? 17
6. Wurde eine jüdische Weltverschwörung sorgfältig protokolliert? 18
7. War Hitlers «Mein Kampf» ein Fahrplan für den Holocaust? 19
8. Führt ein direkter Weg von Windhuk nach Auschwitz? 20

Verfolgung und Ausgrenzung

9. Was regelte der «Arierparagraph»? 21
10. Warum wurden jüdische Geschäfte am 1. April 1933 boykottiert? 22
11. Warum verloren nichtjüdische deutsche Frauen ihre Stellen durch ein antijüdisches Gesetz? 24
12. Was meinte man mit «Rassenschande»? 25
13. Was war die Pogromnacht? 26
14. Warum sind nicht alle Juden aus Deutschland geflohen? 29
15. Wer war «Halbjude»? 31
16. Hat Hitler am 30. Januar 1939 den Holocaust angekündigt? 32

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1252882211

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

17. Was war die «Arisierung»? 33
18. Mussten alle Juden einen gelben Stern tragen? 34
19. Was hat Madagaskar mit dem Holocaust zu tun? 35
20. Wer lebte in einem Judenhaus? 36
21. Inwiefern war St. Louis ein Hoffnungsschimmer für manche Juden? 37
22. Wie kam das «J» in den Pass? 38
23. Mussten alle Juden in Deutschland Sara beziehungsweise Israel heißen? 39
24. Was war ein Ghetto? 40
25. Warum erkrankten so viele Juden in den Ghettos an Fleckfieber? 43
26. Was meinte die NS-Propaganda mit «Der ewige Jude»? 44

Vernichtung

27. Wurden wirklich 6 Millionen Juden umgebracht? 46
28. Was war Zyklon B? 47
29. Wie funktionierten Gaswagen? 48
30. Die SS ermordete die Juden, die Wehrmacht kämpfte an der Front? 49
31. Was war eine «Aktion»? 50
32. Warum nannten die Täter die Ermordung der Juden «Sonderbehandlung»? 51
33. Was meinten die Nationalsozialisten mit «Endlösung der Judenfrage»? 52
34. Was war ein Sonderkommando? 53
35. Was hatte Kanada mit Auschwitz zu tun? 55
36. Inwiefern entschied oft eine bloße Handbewegung über Leben oder Sterben? 56
37. Was war der Umschlagplatz? 58
38. Was war die «Aktion Reinhardt» und woher hatte sie ihren Namen? 59

39. Was sind Vernichtungslager? 61
40. Warum hat man die Vernichtungslager im besetzten Polen errichtet? 64
41. Was bedeutet «Vernichtung durch Arbeit»? 65
42. Verkaufte die Bahn den Juden Fahrkarten für ihre eigene Deportation? 66
43. Wussten die Deutschen wirklich nichts vom Holocaust? 67
44. Warum wurde Auschwitz nicht bombardiert? 69
45. Was war das Sonderkommando 1005? 70
46. Wer nicht morden wollte, wurde selbst getötet? 71
47. War der Holocaust ein industrieller Massenmord? 72
48. Ermordeten die Nationalsozialisten die Juden, um an ihren Besitz zu kommen? 73
49. Was war der «Holocaust by bullets»? 74
50. Ging Janusz Korczak freiwillig in den Tod? 75
51. Gegen wen sollten die «Austauschjuden» ausgetauscht werden? 76
52. «Der Führer schenkte den Juden eine Stadt»? 77
53. Was meinten die KZ-Häftlinge mit «Muselmann»? 78
54. Warum wurden in Deutschland gegen Kriegsende vielfach «Zebras» Opfer von «Hasenjagden»? 78

Akteure

55. Was machte ein Schreibtischtäter? 80
56. Warum dachten Täter an den Holocaust als «schöne Zeiten» zurück? 81
57. Wie viele Täter gab es? 82
58. Ohne Hitler kein Holocaust? 84
59. Waren die Täter «ganz normale Männer» oder «ganz normale Deutsche»? 85

60. War der Holocaust ein männliches Projekt? 86
61. War Primo Levi 1987 ein «spätes Opfer» des Holocaust? 87
62. Warum kannte jeder Jude in Deutschland Julius Streicher? 88
63. Was waren Trawnikis? 89
64. Warum hat der Papst zum Holocaust geschwiegen? 90
65. Was waren die IG Farben? 91

Institutionen und Ereignisse

66. Gab es eine Zentrale, die den Holocaust organisierte? 93
67. War die SS nur das «Alibi einer Nation» oder war sie die Elitetruppe des Völkermords? 94
68. Was war ein Judenrat? 96
69. Gab es eine jüdische Polizei? 97
70. Um welchen Einsatz ging es bei den Einsatzgruppen? 99
71. War die Ermordung der Juden ein Konferenzbeschluss? 100

Widerstand und Hilfe

72. Was war der Warschauer Ghetto-Aufstand? 103
73. Um was für eine Liste ging es in «Schindlers Liste»? 106
74. Wie rettete Tuvia Bielski mit einer Befehlsverweigerung hunderten Menschen das Leben? 107
75. Gingen die Juden «wie die Schafe zur Schlachtbank»? 108
76. Warum war Chaika Grossmans Haarfarbe wichtig für den jüdischen Widerstand? 110
77. Was war das Ringelblum-Archiv? 111
78. Warum waren mitten in Berlin U-Boote unterwegs? 113

79. Warum war ein Blinder einer der wenigen, die klar gesehen haben? 114
80. Was sind «Gerechte unter den Völkern»? 115
81. Konnte eine Gruppe protestierender Frauen die Deportation ihrer Männer abwenden? 116

Andere Massenverbrechen

82. Was verbirgt sich hinter dem Tarnkürzel «Aktion T4»? 117
83. Waren die Krankenmorde ein Probelauf für die Ermordung der Juden? 118
84. Hat Kardinal von Galen die Euthanasie-Morde gestoppt? 119
85. Wurden Sinti und Roma wie die Juden behandelt? 120
86. Die Wehrmacht tötete jeden vierten im Krieg umgekommenen sowjetischen Soldaten erst in Gefangenschaft? 122
87. Erst die Juden, dann die Slawen? 123

Nachgeschichte und Erinnerung

88. Wie viele Menschen haben überlebt? 126
89. Warum lebten Juden nach ihrer Befreiung noch in Lagern? 126
90. Warum wurden Juden auch nach Kriegsende noch umgebracht? 128
91. Warum zog es viele NS-Verbrecher nach 1945 in den Vatikan? 129
92. Warum war Ludwigsburg bei vielen Tätern verhasst und gefürchtet? 130
93. Warum wurde Adolf Eichmann in Jerusalem vor Gericht gestellt? 132
94. Was war der Auschwitz-Prozess? 133
95. Wie sollte der Holocaust «wiedergutgemacht» werden? 135

96. Der Holocaust ist eine große Lüge? 136
97. Kann der Holocaust sich wiederholen? 137
98. Was sind Gedenkstätten? 138
99. Warum ist der 27. Januar ein Gedenktag? 139
100. Was ist das «Holocaust-Denkmal»? 139
101. Warum ist Anne Franks Tagebuch so berühmt? 140

Weiterführende und benutzte Literatur (Auswahl) 142